

## REZENSION

Die vorliegende Monografie entstand unter dem Einfluss von vielen Veränderungen im Bildungsbereich. Sie legt den Fokus auf das zentrale Thema der effektiven Lernstrategien, die durch den Ansatz des studentenzentrierten Lernens erforscht wurden. Der Ansatz, das Lernen aus der Perspektive der Lernenden zu beleuchten, wird überzeugend vermittelt, wobei der integrative Charakter dieses Werks, das Theorie und Praxis eng miteinander verknüpft, besonders hervorsticht. Die Monografie als Resultat eines studentischen Projekts lässt eine tiefgreifende und reflektierte Auseinandersetzung mit der Materie erkennen.

Ein besonderes Merkmal der Monografie ist die Tatsache, dass die Beiträge fast ausschließlich von angehenden Lehrkräften für Deutsch als Fremdsprache verfasst wurden. Dies verleiht dem Buch eine besondere Authentizität und Aktualität, da es die Sichtweise und die Forschung von denen widerspiegelt, die sich sowohl in der Rolle des Lernenden als auch des zukünftigen Lehrenden befinden. Mit viel Mühe und didaktischer Gewandtheit ist es der Mentorin gelungen, die Studierenden in die Themen einzubeziehen, sie zu erforschen und darüber zu reflektieren.

Der Leitfaden für den wissenschaftlichen Schreibprozess, den das Vorwort detailliert beschreibt, zeigt nicht nur die Komplexität und Tiefe des Projekts, sondern auch das Engagement und den Einsatz, die in die Erstellung jedes Beitrags geflossen sind. Dabei werden sowohl die technischen Aspekte des wissenschaftlichen Schreibens als auch die inhaltliche Recherche und Reflexion eingehend behandelt.

Die spezifischen Themen, die von den Autorinnen behandelt werden, wie Hören, Vokabellernen, Grammatik und Lesestrategien, bieten einen vielschichtigen und umfassenden Einblick

in das breite Spektrum von Lernstrategien. Die detaillierten Studien und Untersuchungen bieten sowohl theoretische als auch praktische Einblicke, die nicht nur für DaF-Studierende und -Lehrende, sondern auch für ein breiteres Publikum von Interesse sind.

Abschließend hebt sich diese Monografie nicht nur durch ihre inhaltliche Tiefe und ihren innovativen Ansatz hervor, sondern auch durch die methodische Herangehensweise und die einzigartige Perspektive der Autorinnen. Es ist ein erfrischender und wertvoller Beitrag zur Pädagogik und Didaktik, der sicherlich viele Leser inspirieren und informieren wird. Es wird deutlich, dass das studentenzentrierte Lernen nicht nur ein Bildungskonzept ist, sondern vielmehr eine Philosophie, die das Potenzial hat, die Art und Weise, wie wir Lernen und Lehren betrachten, tiefgreifend zu verändern. Diese Monografie ist daher für alle, die sich für moderne Lernmethoden und -strategien interessieren, eine wichtige Lektüre.

Ao. Prof. Dr. Brigita Kosevski Puljić